



Ulrike Steierwald

Wie anfangen?

Literarische Entwürfe des Beginnens

Lectiones Inaugurales, Band 13

Abb. (darunter 1 farbige), 89 Seiten, 2016

Print: <978-3-428-15052-6> € 19,90

E-Book: <978-3-428-55052-4> € 17,90

Print & E-Book: <978-3-428-85052-5> € 29,90

Der niemals begonnene Anfang, die gescheiterte Initiation eines Textes gehören zu den Alpträumen des Autors. Würde er sich in die mythische Tradition der Wiederholung des schon Gesagten, schon Geschriebenen nahtlos einreihen, wäre sein Selbstverständnis als Urheber und Schöpfer in Frage gestellt. Produktions- wie rezeptionsästhetisch erweisen sich Versuche, Anfänge im Sinne des Originären zu begründen und festzuhalten, als nachträgliches, verspätetes Bemühen. Schließlich haben wir im Text immer schon angefangen.

Umso mehr bleibt zu klären, welche Rituale und Reflexionen uns dennoch stets aufs Neue *beginnen* lassen. Welche unterschiedlichen Kulturtraditionen fließen in die Inszenierungen des Anfangs ein? Das Buch erhellt die Aporien des Anfangs und präsentiert literarische Imaginationen des 18. bis 21. Jahrhunderts, die in Aufbruch wie Rückkehr, Entwicklung wie Umkehrung, in Biographien wie Thanatographien das *Beginnen* als unabschließbare Denkbewegung der Moderne sichtbar werden lassen.

Inhalt

Wie anfangen?	Konzepte
Raum, Punkt, Komma – Strich	Inverse Gesten des Beginnens
Figuren des Aufbruchs	Initiationen – Individuationen
Das weiße Blatt	Getanzte Nekrologe
Paratexte	Zur Autorin

Zur Autorin

Ulrike Steierwald ist Professorin für Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Literatur- und Kulturgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts an der Leuphana Universität Lüneburg. Von 1994 bis 2001 war sie stellv. Direktorin der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Klassik Stiftung Weimar. Arbeiten zu Raumkonzepten des 18. Jahrhunderts, Leibniz' System einer Universalbibliothek, Sammlungstheorien der Moderne und zur Geschichte der Weimarer Klassik. Bis 2011 war die Autorin Professorin für Informationswissenschaft an der Hochschule Darmstadt (Medientheorie, Mediengeschichte, Wissensordnungen). Zum WS 2011/2012 Ruf an die Leuphana Universität Lüneburg.

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de